ARTIKEL

+ Text – Text

's Käuzle: Sturzbetrunken durch die Alb

Ungebrochen geschäftstüchtig präsentiert sich der Schwabe mit einer Erfindung aus dem Bereich des Tourismus: dem schwäbischen Whisky-Walk. Einer Pressemitteilung ist zu entnehmen, dass die Gäste den Initiatoren dieses hochprozentigen Wandererlebnisses geradezu die Türen einrennen. Beim Whisky-Walk begibt sich eine Gruppe unter fachkundiger Leitung einer Whisky-Botschafterin auf einen Fußmarsch durch die Schwäbische Alb.

Unterbrochen wird die Wanderung durch Stopps in den anscheinend in großer Zahl dort ansässigen Whiskybrennereien. Ich habe das Angebot erkundet und festgestellt, dass auf dem Weg drei Destillen angesteuert werden. Der Unkostenbeitrag liegt bei 110 Euro pro Person. Hoppla – ich sehe schon förmlich vor mir, wie es bei dieser Tour zugehen muss, vor allem gegen Ende hin.

Wenn ich 110 Euro hingeblättert hätte, dann wollte ich was geboten bekommen für mein Geld. Her mit dem Whisky, und zwar die großen Gebinde! Da sind schon ein paar Gläser fällig, bis sich die Investition amortisiert hat. Der letzte der drei Whiskymacher muss vermutlich nur noch sein Erzeugnis hinstellen, weil seinen Ausführungen ohnehin niemand mehr folgen kann. Immerhin begreife ich jetzt, warum die Teilnehmer einen Wanderführer brauchen. Und einen Bringservice zum Bahnhof.

DIESEN ARTIKEL

Empfehlen +1 Tweet

Kontakt Redaktion An Bekannten versenden Druckversion

DIE NEUESTEN KOMMENTARE

Es wurden noch keine Kommentare geschrieben...

Zum Kommentar abschicken bitte vorher einloggen.

Benutzername **Passwort**

Anmeldung über Cookie merken Login

Sie sind noch kein Mitglied auf mainpost.de? Dann jetzt gleich » hier registrieren

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN

Drei Verletzte nach Verkehrsunfall

Bei einem Verkehrsunfall mit zwei Autos sind am frühen Donnerstagabend zwei Personen schwer und... » mehr

Linienbus muss bremsen – mindestens sechs...

Weil der Fahrer eines Linienbusses in der Innenstadt verkehrsbedingt bremsen musste, sind nach... » mehr

Kampfsportler wurde schwer misshandelt

Es klingt wie ein Albtraum: Mitten auf der Straße von zwei betrunkenen Typen zusammengeschlagen zu... » mehr

Willkommen in Main-Spessart

Die jüngsten Neubürger des Landkreises Main-Spessart wurden in der Uniklinik in Würzburg, im... » mehr

KREUZBERGWALLFAHRT 2013

Reporter Gerhard Meißner begleitete die Ochsenfurter Kreuzbruderschaft zum heiligen Berg der Franken. » mehr

Anzeige

EPAPER » Übersicht

Ausgabe:
Main-Post Würzburg
Datum:
06.09.2013

» jetzt ansehen

GELESEN KOMMENTIERT

WÜRZBURG Sexueller Angriff auf Jugendliche: Täter spurlos verschwunden

WÜRZBURG Offene Denkmäler: Wenn Orte und Bauten unbequem sind :

AUB Älteste Landkreisbürgerin ist tot

WÜRZBURG Bald Neuereröffnung: Burger Heart statt Lammbock

WÜRZBURG Beste Weinparade aller Zeiten

Anzeige

SPEZIAL

Westumgehung Würzburg

Wie Gegner und Befürworter wegen der "B26 neu" kämpfen. Ein Top-Thema in der Region. » mehr

AKTUELLE LESERKOMMENTARE

Aus dem Artikel: Offene Denkmäler: Wenn Orte und Bauten unbequem sind :

... besser: wenn bestimmte Denkmäler auf Teufel komm 'raus

von rid.cully

Aus dem Artikel: Bald Neuereröffnung: Burger Heart statt Lammbock

Sehr

von steve67

Aus dem Artikel: Geld für Tanzspeicher

powered by plista

Was macht er mit dem vielen Geld?
von Balian

Aus dem Artikel: Bald Neuereröffnung: Burger Heart statt Lammbock

Thomaner hat absolut Recht!!
von meeviertel

LESERBRIEFE

Schreiben Sie uns
Wenn Sie uns einen Leserbrief schreiben wollen, dann können Sie das direkt hier tun. » mehr

PROSPEKTE | **BEILAGEN**

expert Beck
Freitag, 06.09.2013

» Prospekte Übersicht

TESTEN SIE IHR WISSEN

Unser wöchentliches Quiz
Acht Fragen rund um ein aktuelles Thema. » mehr